

De Optimist

Autor(en): **Abbondio-Künzle, Christine**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **18 (1955-1956)**

Heft [3]: **Stimme uf der Läbesreis**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-186108>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

De Optimist

Frohmüetig treit en Optimist
Dörs Läbe mengi schweri Last;
Er pfift derzue e fröhlechs Lied,
Wenn andri Lüt verzipfled fast.

E chöstlechs und e herrlechs Gschenk
Hät Gott i sini Wiege gleit,
E goldigs und e zfredes Gmüet,
Wo sich bewährt i Freud und Leid.

En schiefe Blick, e räesses Wort,
Tröllt er nöd hondertmol im Chopf,
Und schloggt er Ärger und Verdruss,
So wachst wäg dem no lang kein Chropf.

Und wär e Nessel sini Frau,
Er luegt si för e Rosen a.
Er fahrt nöd schnell us siner Hut,
Er müesst scho d Nase z volle ha.

Und prasslet Sorge uf en los,
Wie d Hagelhörner uf d Natur,
So werd er doch kein Pessimist
Und singt kei falschi Partitur.

Der Optimismus bringt in Schwung
Vil schneller s Glück als alles Geld,
Und füert vil liechter üs as Ziil
I däre und der andre Welt.